

**ORGANISIEREN.
STÄRKEN.
GEWINNEN.**

ver.di

HOW TO TARIFBOTSCHAFTER*INNEN AM ARBEITSPLATZ

Tarifbotschafter*innen sind einzelne Kolleg*innen aus Abteilungen und Teams, die sich freiwillig für die Zeit der Tarifrunde melden, eine Vermittlungsrolle zu ihrer Abteilung/ Team zu übernehmen. Damit das funktioniert muss die Arbeit mit Tarifbotschafter*innen gut geplant und organisiert werden..

Das A und O in Tarifrunden ist die Kommunikation. Als Tarifbotschafter*in ist es eure Aufgabe, mit euren Kolleg*innen im Betrieb zu kommunizieren. Nach einer Verhandlungsrunde kommen häufig Fragen auf, die die Tarifbotschafter*in im Team direkt proaktiv beantworten können.

Aber auch vor einer Aktion können Tarifbotschafter*innen enorm helfen, um beispielsweise die Teams und Bereiche zum anstehenden Streik einzuladen oder Unterschriften für eine Mehrheitspetition zu sammeln.

Projekt Zukunft der
Mitgliedergewinnung



Was sind Tarifbotschafter*innen?

Tarifbotschafter*innen stellen in Tarifrunden eine gute Ergänzung zu bereits bestehenden Strukturen wie Vertrauensleuten und der ver.di-Betriebsgruppe da. Das ist besonders in den Hochphasen von Tarifrunden hilfreich, weil dann viele Entwicklungen gleichzeitig passieren. Es kann zum Beispiel ein Angebot der Arbeitgeber kommen, dass in den Teams diskutiert werden sollte, Aktionen müssen vorbereitet werden und dann sollte auch das aktuelle Flugblatt im Betrieb verteilt werden.

Wie bauen wir eine Tarifbotschafter*innen-Struktur auf?

Eine Tarifbotschafter*innen-Struktur ist dann sinnvoll, wenn möglichst viele Kolleg*innen aus verschiedenen Bereichen Teil davon sind. Sprecht also Kolleg*innen aus den verschiedenen Teams und Abteilungen an, ob sie Lust haben, Tarifbotschafter*innen zu werden. Dann gründet am besten eine eigene Messenger-Gruppe (aufgrund der meisten Verbreitung hat sich WhatsApp bewährt), um untereinander schnell und einfach kommunizieren zu können.

Denkt dran, die Tarifbotschafter*innen nach den Verhandlungen immer mit aktuellen Informationen zu versorgen, in dem ihr ihnen zum Beispiel das aktuellste Flugblatt schickt. Nur so können die Tarifbotschafter*innen ihre Teams / Abteilungen schnellstmöglich informieren. In großen Flächentarifrunden wie der Tarifrunde der Länder oder des Öffentlichen Dienstes gibt es für Tarifbotschafter*innen oft auch zentrale Videokonferenzen nach den Verhandlungen.

Aufgaben von Tarifbotschafter*innen

- Deine Kolleg*innen über den aktuellen Verhandlungsstand informieren.
- Mit deinem Team und deinen Kolleg*innen überlegen, wie eine angemessene Antworten im Betrieb auf die Verhandlungen aussehen kann.
- Gemeinsam mit den anderen Tarifbotschafter*innen aus deinem Betrieb planen, wie ihr alle eure Kolleg*innen erreicht.
- Aktionen planen und Kolleg*innen zu Aktionen wie Demonstrationen oder Arbeitsstreiks mobilisieren



In der Tarifrunde des öffentlichen Dienstes 2023 (TVöD) in Berlin haben sich die Tarifbotschafter*innen der Berliner Betriebe im öffentlichen Dienst (Stadtreinigung, Wasserwerke, Krankenhäuser) gemeinsam getroffen, um über das aktuelle Angebot und das weitere Vorgehen zu diskutieren.

Als Tarifbotschafter*innen ist es sinnvoll, direkt von Anfang an eine Mappe mit allen wichtigen Materialien dabei zu haben. In eure Mappe sollte auf jeden Fall:

- Der aktuellste Flyer
- Beitrittsformulare
- Eure Teamkarte (siehe Werkzeug „Mapping“)

Teamdelegierte:



Eine Ausbaustufe der Tarifbotschafter*innen ist das Modell der Teamdelegierten. Dabei werden aus jedem Team abhängig von der Teamgröße Teamdelegierte gewählt, die während der Verhandlungen im Nachbarraum sitzen und wichtige Inhalte mitentscheiden. In manchen Fällen bei bereichsspezifischen Fragen können sie an den Verhandlungen teilnehmen.

In der Krankenhausbewegung Marburg-Gießen wurden in jedem Team und in jedem Bereich Teamdelegierte gewählt, die ihr Team in den Tarifverhandlungen vertreten haben.

Die Tarifkommission konnte von dem Expertenwissen aus den einzelnen Teams in den Tarifverhandlungen profitieren, während die Teams trotz Schichtarbeit immer über alle Verhandlungsschritte informiert waren. Egal wie lange die Verhandlungen gingen, die Teamdelegierten waren oft bis spät in die Nacht vor Ort.

**ORGANISIEREN.
STÄRKEN.
GEWINNEN.**

ver.di

**Weitere Werkzeuge, Vorlagen
und Infos zum Projekt findest
du hier:**

zdm-werkzeuge.verdi.de



Impressum

ver.di Bundesverwaltung
Projekt Zukunft der Mitgliedergewinnung
V.i.S.d.P.: Christoph Meister
Paula-Thiele-Ufer 10, 10179 Berlin